

LEBENSHAUSPOST



„Singt dem Herrn ein neues Lied, denn Wunder hat er getan!
Geholfen haben ihm seine starke Hand und sein heiliger Arm.“

Psalm 98,1



Liebe Freundinnen und Freunde des Lebenshauses,

diese Lebenshaus-Post startet anders: Das Editorial rückt nach links, um den Flyern für unsere Service-Stelle und für unser Jahresteam Raum zu geben. Damit verbunden ist direkt eine große Bitte: Bitte gebt die Infos weiter und weist Menschen auf das Jahresteam und die Service-Stelle hin! Das neue Konzept in der Jahresteam-Arbeit hat sich bestätigt. Wir geben viel Raum für Persönlichkeitsentwicklung, Glaubenswachstum und lebendige Gemeinschaft. Für den neuen Jahrgang sind noch Plätze frei. Wir freuen uns über junge Menschen ab 17 Jahren, die für ein Jahr Lebenshaus mitgestalten und erleben.

Die Service-Stelle umfasst die Anleitung der Freiwilligen und die Betreuung von Speisesaal & Reinigung. Hier suchen wir nach Menschen, die ein Herz für unsere Arbeit haben und Teil unserer Gemeinschaft werden wollen.

IMPRESSUM

KONTAKT
Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal
Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20
E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de
Internet: www.cvjm-lebenshaus.de
www.cvjmbaden.de

MITWIRKUNG

Gestaltung: Christian Herbold & Simon Schuh
Fotos: Christian Herbold & Simon Schuh
Redaktion: Christian Herbold

Unser Jahresteam berichtet auf Seite 6-7 von den Besuchen bei Gruppen in der Region – das war ein besonderer Höhepunkt, der nachhaltig Eindruck hinterlässt.

Ich selbst teile auf Seite 10-11 meine Gedanken zur Sprache und zu den Generationen. Ich glaube, hier hat Gott uns eine Gabe geschenkt, die heute gefragt ist.

Besonders wird der 26. Juli, an dem wir das Jahresteam, Simon Schuh und Matthias Kerschbaum verabschieden. Alles dazu findet Ihr auf Seite 12. Auch sonst gibt es viel zu entdecken in dieser Ausgabe. Noch mehr freue ich mich über persönliche Begegnungen z.B. bei den Sommerkonzerten (S. 13).

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen aus dem CVJM Lebenshaus.

Euer / Ihr



Christian Herbold

SPENDENKONTO
Volksbank Kraichgau eG
IBAN: DE86 6729 2200 0005 4666 01
BIC: GENODE61WIE
Spende LH

Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt. Sie kann ebenfalls digital versendet werden.



CVJM-Landesverband Baden e.V.
verkündigen - bilden - begleiten - vernetzen

Wir verstärken unser Team und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Mitarbeiter(in) (m/w/d) für unseren Bereich Reinigung/Service in Teilzeit (40%) im CVJM-Lebenshaus „Schloss Unteröwisheim“

Das „Schloss Unteröwisheim“ ist das Lebenshaus des CVJM-Landesverbands Baden e.V. Mitarbeitende, Familien und junge Erwachsene leben und arbeiten hier gemeinsam und gestalten zusammen die Tagungshausarbeit sowie die inhaltlichen Programmangebote des CVJM Baden.

Mit gelebter Gastfreundschaft möchten wir dazu beitragen, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und gestärkt in ihren Alltag zurückkehren. Unser Tagungshaus mit 120 Betten bietet den idealen Rahmen für Tagungen, Freizeiten und Seminare.

Wir bieten Ihnen:

- Eine vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem historischen Ambiente
Ein engagiertes Team und ein herzliches, wertschätzendes Arbeitsklima
Anbindung an eine Lebens- und Glaubensgemeinschaft
Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
Unterstützung bei der Wohnungssuche
Vergütung nach den AVR des Diakonischen Werkes Baden

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Koordination & Qualitätssicherung: Sie steuern und überwachen die Arbeit einer externen Reinigungsfirma und sorgen für Sauberkeit in Gästezimmern und öffentlichen Bereichen
Schichtleitung im Service: Sie leiten das Team im Speisesaal und Seminarbereich und Anleitung unseres Jahresteams

Ihr Profil:

- Berufserfahrung im Servicebereich von Gäste-/Seminarhäusern oder Vergleichbares
Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit, sowie Gastfreundlichkeit und gute Koordinationsfähigkeiten
IT-Grundkenntnisse und Freude an der Optimierung bestehender Prozesse
Bereitschaft Wochenenddienste zu übernehmen
Bejahung der Leitlinien des CVJM sowie unseres missionarischen Auftrags und Beteiligung am gemeinsamen geistlichen Leben

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

Christian Zinser, Gästehausleitung
CVJM-Lebenshaus, Mühlweg 10
76703 Kraichtal-Unteröwisheim
Fon: 07251-9824627, E-Mail: christian.zinser@cvjmbaden.de



CVJM LEBENSHAUS



GLAUBEN WACHSEN
HEIMAT FINDEN
MENSCHEN DIENEN

GERECHTIGKEIT

Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach. (Amos 5,24, Monatspruch Juli 2026)

Amos züchtete Vieh und Maulbeerbäume, als ihn Gott ca. 760 v. Chr. zum Propheten berief – sozusagen in Teilzeit. Er hat immer wieder das Wort im Nordreich Israels ergriffen und Missstände angeprangert. Was er besonders scharf kritisiert: Der fromme Kult und der alltägliche Glaube passen nicht mehr zusammen. Die Menschen erfüllen die formalen Spielregeln, was Opfer und Gottesdienste angeht. Aber sie richten ihr Herz und ihr Handeln nicht nach Gott aus. Deshalb weist Gott die frommen Lieder und fetten Opfer zurück (könnt Ihr in den Versen vorher nachlesen).

Wenn im Alltag so viel schief läuft, werden Liturgien und Rituale zur hohlen Kullisse. Wirtschaftlich lief es gut, fast wie heute: Die Börsenkurse steigen, die Reichen werden immer reicher. Aber das läuft auf Kosten der Schwächsten. Amos warnt: Gottes Schweigen bedeutet nicht Zustimmung! Nein, er wird es nicht ewig hinnehmen, wenn sein Recht gebrochen wird.

Bei Amos gehören frommer Glaube und zeichenhaftes Leben zusammen. Frommes und Soziales greift ineinander. Als CVJMer sind wir von dieser Haltung geprägt – in unserer Geschichte und hoffentlich bis heute. Glaube & Handeln, Herz & Hand, Einladung zu Jesus & Einladung zum Mitmenschen gehören zusammen. Dieses Erbe des Pietismus ist heute gefragt. Und das erlebe ich in vielen CVJM und Gemeinden. Sicher, die vielen Verstrickungen in Schuld und Verantwortung in dieser Welt können uns überfordern. Wir sind nicht gefordert, diese Welt zu erlösen – das liegt bei Gott. Aber wir sind gefragt, mit Gottes Blick auf diese Welt und die Menschen zu schauen.

In den letzten Wochen wird bei den vielen weltweiten Konflikten immer wieder gefragt, was sich durchsetzt: „Die Stärke des Rechts“ oder „Das Recht des Stärkeren“? Amos wäre klar bei ersterem. Das Recht Gottes zieht die Rechte der Menschen nach sich. Nicht ohne Grund basieren die Menschenrechte der UNO auf biblischen Grundlagen wie den 10 Geboten. Für Gerechtigkeit einzustehen, ist folglich Jesus-mäßig. Das gilt im Kleinen wie im ganz Großen. Und dazu helfe uns Gott!

Christian Herbold

JAHRESTEAM

Glaubenthemen
WG-Leben
Werkstatt
Küche
Service
Rezeption
Kinder + Jugendliche



JETZT BEWERBEN

www.cvjm-lebenshaus.de



NEUES AUS DEM JAHRESTEAM

Puh, ist das heiß! Der Sommer ist im Kraichtal angekommen und die Zeit der langen Tage, des warmen Wetters und des langen Aufbleibens hat begonnen. Es ist schön, wenn man morgens um kurz vor sieben nicht mehr im Dunkeln, sondern bei strahlendem Sonnenschein zur Arbeit gehen kann. Doch bevor die Sommerzeit, manche mögen sagen die beste Zeit des Jahres, wirklich begonnen hatte, wurde es für uns nochmal richtig kalt...

Und zwar im Odenwald. Im Mai haben wir Jahresteamler einen Ausflug ins **CVJM-Baumhauscamp** gemacht. Dort haben wir gemeinsam mit Simon Schuh und Markus Peto einmal jeglichen Komfort hinter uns gelassen und uns auf ein „Abenteuer in den Bäumen“ begeben. Ergänzt durch Simon Schaufelberger, einem angehenden Erlebnispädagogen, verbrachten wir ereignisreiche 48 Stunden mit gemeinsamem Kochen, Feuermachen, Singen und Spielen. Dabei entstand auch das ein oder andere Bauwerk während der Team-Building Maßnahmen, nur aus Waldmaterialien, versteht sich. Trotz all dem Spaß setzte uns das Wetter zu, es war wirklich sehr kalt! Wie

Zwiebeln waren wir alle in unzählige Schichten gehüllt, um uns warm zu halten. Insgesamt war das Baumhaus-Camp trotzdem eine sehr schöne und wertvolle Erfahrung. Wir sind noch ein Stück enger zusammengewachsen, haben Herausforderungen gemeistert und auf den unzähligen Plattformen, die hoch oben in den Bäumen festgebunden sind, so manches erlebt.

► „Warum gehst Du in den Wald?“, fragte der Vater. „Um Gott zu suchen“, antwortete der Knabe. „Aber – ist Gott denn nicht überall?“ „Er schon“, sagte das Kind, „aber ich bin nicht überall derselbe“. (Elie Wiesel)

Ein weiteres spannendes Ereignis der vergangenen Monate waren unsere **CVJM-Gruppenpraktika**. Dabei wurden wir 14 aus dem Jahresteam in Dreiergruppen eingeteilt und durften 4 Wochen lang in die Kinder und Jugendarbeit einiger CVJMs aus ganz Baden reinschnuppern. Dazu gehörte das Kennenlernen der jeweiligen Jungschar oder des Jugendkreises, Mithelfen bei Spielen oder Aktionen und auch schlussend-

lich selbst eine ganze Jungscharstunde zu gestalten. Hier erhielten wir wertvolle Einblicke in die praktische Arbeit mit Menschen und die CVJM Arbeit vor Ort.

► Bastian: "Durch die Zeit im CVJM Weingarten konnte ich viele Erfahrungen sammeln. Besonders die Planung und Durchführung einer gesamten Gruppenstunde, das Anleiten von Spielen und die Zusammenarbeit im Team haben mir wertvolle Einblicke in die Kinder- und Jugendarbeit gegeben."

Zum Abschluss kommen wir wieder zurück ins hier uns jetzt. Es ist warm, sogar richtig heiß! Und für uns junge Menschen heißt das... Ab an den See! Ein echtes Highlight des fahrtaufnehmenden Sommers war unser **Tag am See**. Per Auto und Fahrrad fuhren wir nach Ubstadt und dann ging es rein ins kühle Nass. Brrr, der ist noch ganz schön kalt, aber dafür umso erfrischender. Ein bisschen Schwimmen, ins Wasser hüpfen, Steine

flippen lassen. Das ist doch mal was! Einfach in der Sonne liegen und mal nicht an Arbeit denken. Und anschließend gemeinsam grillen und es sich mit Vanilleeis und Nusslikör-Soße gutgehen lassen. So sieht ein gelungener Sommertag im Jahresteam des Lebenshauses aus. Famos!

Abschließend möchte ich noch einen Dank aussprechen im Namen des gesamten Jahresteam, an all die treuen Spender und insbesondere auch die treuen Beter, die diese Arbeit möglich machen und uns im Gebet begleiten und durchtragen. Gott segne euch reichlich dafür! Kern unserer Arbeit ist und bleibt Christus, alles andere wird hinzugefügt werden. Bleibt nah an Jesus und beharrlich im Gebet, bis unser Herr kommt, denn er kommt bald.

Für das JT 25/26: Benjamin



Bauen im Lebenshaus

Emanuel Hauer neu gestartet

Lieber Ema, herzlich Willkommen im Lebenshaus! Schön, dass Du als Zimmermannsmeister mit einem Umfang von 50 % das Team in der Haustechnik ergänzt.



Zurzeit strukturiert das Team (Markus, Ema, Siegbert & Jahresteam) die Werkstatt neu. Lagerflächen im Dachboden werden eingerichtet, vor allem für selten genutzte Materialien wie Elektro- und Sanitärinstallation. Unten soll mehr Arbeitsfläche entstehen und die Struktur soll übersichtlicher werden. Nicht zuletzt erreichen wir so auch mehr Arbeitssicherheit.

Nächste Termine zum Anpacken:

- 17.-19.07: Bau-Wochenende für Gruppen
- 10.10. (Sa.): Baueinsatz im Rahmen von Lebenshaus-INTENSE
- 8.-12.(Di.-Sa.): Bau-Woche für Zimmer-Renovierung
- Wenn Ihr Einzelnen oder als Gruppe zu einem anderen Termin helfen könnt, sprecht uns gerne direkt an. Bald wird es auf der Homepage einen entsprechenden Bereich geben, wo Ihr Euch zu den Terminen direkt anmelden könnt.

Hausprospekt

Neue Broschüre für Gästegruppen

Unser neuer Gästehausprospekt ist da: In neuem Design und mit vielen neuen Einblicken in das Schloss Unteröwisheim. Er zeigt, was unseren Gäste- und Tagungsbetrieb ausmacht – herzliche Gastfreundschaft, besondere Atmosphäre und Raum für Begegnung.

Vielleicht kennst Du Menschen, Firmen oder Gruppen, für die unser Haus interessant sein könnte? Hilf gerne mit, auf uns aufmerksam zu machen, und gib den Prospekt weiter. Online ist er jederzeit verfügbar, gedruckte Exemplare schicken wir gerne zu.

Frauenwochenende

Ein Wochenende, das gut tut

Dieses Mal mit dem Thema: „Wenn das Leben dir Zitronen schenkt, mach Limonade draus!“ – Wie ein Perspektivwechsel lebensverändernd sein kann. Gemeinsam wollen wir schauen, wie so ein Perspektivwechsel – auch mit Gottes Hilfe – gelingen kann. Wir wollen das Leben feiern, uns im „Schloss“ verwöhnen lassen und die Gemeinschaft sowie die Auszeit genießen.

Datum: 25.-27.09.

Infos + Anmeldung: Homepage



„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“

Psalm 31,9

ICH VERSTEHE "DIE" NICHT

Vom Miteinander der Generationen im CVJM Lebenshaus

Ich freue mich sehr, dass wir eine aktive Leserschaft für die Lebenshaus-Post haben. Auf die letzte Ausgabe 157 habe ich zur Seite 5 eine indirekte Rückmeldung bekommen: Da stehen Worte, die nicht verständlich sind. Was z.B. ist „Merch“ oder ein „Hoodie“?

Unsere Sprache wandelt sich und wird durch internationale Trends beeinflusst. Und junge Menschen wachsen wie selbstverständlich mit Begriffen auf, die Älteren nicht vertraut sind. Wie leicht fühlt man sich abgehängt und ausgegrenzt.

Und bei uns Christen? Läuft es unter uns anders? Zur Zeit Jesu war die Gesellschaft nicht nur in Ältere und Jüngere unterteilt, sondern auch in Freie & Sklave, Römer & Griechen (alle Nicht-Römer), Männer & Frauen etc. Es gab also noch viel mehr Bruchstellen zwischen einzelnen Gruppen als heute. Mitten hinein in diese Gesellschaft kommt die einende Kraft des Evangeliums. Nicht, weil man in allem einig wäre, sondern weil die Einigkeit in Jesus stärker ist als die trennenden Dinge. Und dann geschieht das Unglaubliche:

Menschen, die sich im Alltag aus dem Weg gehen, sind in der Gemeinde als Geschwister beieinander!

Diese einende Kraft des Evangeliums macht unsere CVJM und auch das Lebenshaus aus. Seit dem Beginn mit der Pariser Basis bis in die täglichen Fragen heute steht diese Kraft im Mittelpunkt: die Person Jesus. Die Lebenshaus-Arbeit als Lebensschule war von Anfang an so geprägt: Junge Menschen lernen durch „gemeinsam leben, gemeinsam glauben, gemeinsam dienen“ für ihr Leben. Und zugleich lernen die anderen Generationen, was die jungen Menschen bewegt und wie ihr Leben läuft. Daraus entstehen geschwisterliche Beziehungen, die Grenzen überwinden – zur Ehre Gottes und zum Zeichen für diese Welt:

Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt. (Johannes 13, 35). Nicht vergessen: Die Gemeinde Jesu war sehr vielfältig und heterogen – in manchem sogar zerstritten. Aber Jesus vereint alle, die sich auf ihn einlassen.

Ein kleiner Exkurs ins Weltgeschehen: Was ist unser Part in einer Welt, die immer mehr auseinanderdriftet? Wie kann der Glaube Halt geben, wenn Sicherheiten zerbrechen? Ich bin überzeugt, dass wir uns nicht in „fromme Wohlfühlorte“ zurückziehen sollen. Auch ist es nicht hilfreich, sich in ethischen Einzelfragen zu verkämpfen. Vielmehr soll unser Zeugnis in dieser Welt eben diese einende Kraft des Evangeliums sein. Die Welt hat sie bitter nötig. Und bei den Menschen erlebe ich eine Sehnsucht nach solchen Orten. Orte, an denen man dazugehört, auch wenn man nicht in allem einig ist. Wo Gottes Liebe spürbar wird, ohne dass man vereinnahmt wird. Vielleicht wäre diese Haltung sogar ein Türöffner für eine neue Erweckung in dieser Zeit...

Die Lebenshaus-Post wird von Menschen zwischen 17 und 87 Jahren gelesen – und noch darüber hinaus. Da ist es gar nicht leicht, eine verständliche Sprache und vor allem den richtigen Ton zu treffen. Wir sind stets bemüht und doch nicht fehlerfrei. Wie gut, wenn wir auch solche Dinge hingewiesen werden und miteinander lernen.

Auch das ist Gemeinschaft der Generationen. Im Leitbild haben wir formuliert:

Beziehungen leben

Im CVJM-Lebenshaus wollen wir Menschen in ihren verschiedenen Lebensphasen begegnen, ihre Bedürfnisse erkennen und mit passenden Angeboten darauf antworten. Dabei legen wir einen besonderen Fokus auf junge Erwachsene, junge Familien und junge Mitarbeitende.

Nun aber nochmal zu den Begriffen: „Merch“ ist die Kurzform von Merchandise und bedeutet so viel wie „Fanartikel“. Ein „Hoodie“ ist ein Kapuzen-Pullover (engl. Hood = Kapuze oder Haube). Außerdem war noch das „Oversized-Shirt“ dabei, also ein T-Shirt, das in Übergröße geschnitten ist. Und die „Cap“ ist eine Schirmmütze. Kommt gerne vorbei und probiert die Sachen an. Ich freue mich, dass der neue „Merch“ bei allen Generationen beliebt ist. Versteht diesen Artikel als Gesprächs- und Gedankenanstoß und gebt mir gerne Rückmeldungen!

Christian Herbold

Kurz notiert

Kurzinfos aus dem CVJM-Lebenshaus

- **Daniela Werner** hat uns in den letzten Monaten in der Küche geholfen. Sie wird nun wieder als Erzieherin arbeiten. Herzlichen DANK für Dein großes Engagement und Deinen Dienst!
- **Miriam Griesenbeck** hat uns nach ihrer Zeit im Jahresteam mit viel Einsatz unterstützt. Ab Sommer beginnt sie in der Region eine Ausbildung. Vielen DANK für deine große Hilfe!
- **Gerlinde Tröster** startet ab Juli mit einem Umfang von 50% in der Küche. Sie bringt reiche Erfahrungen in Großküchen mit und freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Jahresteam.
- Weiter offen ist unsere **Stelle im Service** (40% Umfang) – hier sind wir wirklich auf Hilfe angewiesen, um gute Menschen zu gewinnen.
- Wie in der letzten LH-Post erwähnt, wird **Simon Schuh** uns zum Sommer verlassen. Zugleich bleibt er uns als Freund und Nachbar erhalten, denn:
- **Johanna Schuh** wird Simon auf der Stelle nachfolgen. Wir freuen uns, dass sie als CVJM-Sekretärin für die Lebenshaus-Arbeit ab dem 1. September bei uns anfangen wird. Gerade durch die familiäre Verbindung ha-

ben wir die Berufung besonders gründlich geprüft und eine rundum überzeugte Berufung ausgesprochen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe. Wir werden Johanna beim Lebenshaus-Gottesdienst am 20. September zusammen mit dem neuen Jahresteam begrüßen.

- Zum Sommer wird auch **Matthias Kerschbaum** als Generalsekretär des CVJM Baden verabschiedet. Er nimmt eine Berufung in die Leitung des Diakonie-Werks „die Ziegler-schen“ an, bleibt mit seiner Familie aber in der Region wohnen.

Matthias Verabschiedung findet am So. 26.07. im Lebenshaus statt. Kommt gerne dazu! Der Tag wird für uns als Team aus verschiedenen Gründen ziemlich voll werden (u.a. haben wir Gästebelegung im Haus). Wer deshalb noch helfen oder einen Kuchen beisteuern kann, kann sich gerne in der Geschäftsstelle des CVJM Baden melden, vielen Dank!

Ablauf Sonntag, der 26. Juli 2026:

9.10 Uhr Ankommen, Kaffee & Bretzeln
 9.45 Uhr GoDi zur Verabschiedung von Matthias Kerschbaum
 11.00 Uhr Feierstunde
 12.00 Uhr Mittagessen
 13.30 Uhr Kaffee & Kuchen
 15.30 Uhr GoDi zur Verabschiedung von Simon Schuh und dem Jahresteam

Sommerkonzerte

4 Abende zum Genießen

Do, 30.07 (20:00)

Öffentliche Probe des Musikverein Unteröwisheim (Eintritt frei)

Fr, 31.07 (20:00) Albert Frey

Seine Lieder und Alben prägen eine neue deutschsprachige Musikkultur in vielen christlichen Gemeinden quer durch alle Konfessionen. Albert Frey präsentiert Klassiker und neue Songs, unter anderem aus seinem Projekt "7 Worte vom Kreuz". Er wird begleitet von den Vollblutmusikern Florian Sitzmann (keys u.a. Söhne Mannheims), Daniel Jakobi (drums) und Michael Fastenrath (bass).

Sa, 01.08 (20:00) Jonnes

Sein Song ‚Größer‘ zählt inzwischen über 2 Mio. Streams bei Spotify und ist aus der Liedkultur vieler Gemeinden nicht mehr wegzudenken. In der Jubiläumsstaffel von „The Voice of Germany“ schaffte es Jonnes mit

Mark Forster bis in die Sing Offs und brachte letztes Jahr, mit seinem dritten Album „PSALM 22“, sein wohl persönlichstes Werk heraus. Die warme und kraftvolle Gesangsstimme des sympathischen Songwriters, seine unterhaltsamen Song-Anekdoten und die eingängigen Melodien hinterlassen so manch ein Lächeln auf den Lippen und einen Ohrwurm im Kopf.

So, 02.08 (19:00) Sistersquare

Im Zentrum stehen vier Frauen mit ihren vier Stimmen – SISTERS eben. Sie können leise und fein mit Balladen eine Gänsehaut erzeugen. Mit Aretha Franklin-Songs bringen sie ihr Publikum zum Toben. Eine Prise Schauspiel und Blues, eine persönliche Story hier und da dürfen nicht fehlen. Im Raum Karlsruhe hat sich SSQ mit Live-Konzerten einen Namen gemacht. Die vier Sisters und drei Brothers spielen jedes Jahr nur ein paar exklusive Auftritte als SSQ. Immer wieder sind die einzelnen SSQ-Musiker und -Musikerinnen auch in Gottesdiensten musikalisch aktiv.



Abschied Simon Schuh

Nach 6,5 Jahren geht meine berufliche Zeit im Lebenshaus zu Ende. Wie schön, dass ich ab September weiter Teil dieser wunderbaren Arbeit sein darf - nur eben in einer anderen Rolle. Als Hochverbundener, als Nachbar, als Freund und als Ehrenamtlicher.

Ich gehe mit großer Dankbarkeit. Die Möglichkeit im Lebenshaus zu leben und zu arbeiten war für mich all die Zeit nie selbstverständlich und immer ein großes Privileg. Highlights werden für mich immer bleiben:

- 7 ganz unterschiedliche Jahresteam
- das Team von Kolleginnen und Kollegen im CVJM und im Lebenshaus
- die Neujahrstage mit all ihren Menschen aus den letzten Jahren
- Veranstaltungen wie die Konzerte, das EhemaligenWE oder Theologie im Schlosskeller
- 6 Jahre KonfiCastle
- viele Gottesdienste und Besuche bei CVJM Ortsvereinen
- 95 Folgen Bibel.Livestream
- Lebenshauswochenenden mit verschiedensten CVJMs aus Baden
- so viel ehrenamtliches Engagement von so vielen (jungen) Menschen
- ...

Die 6,5 Jahre waren geprägt von einigen Veränderungen im Lebenshaus. Zum Start 2 Jahre Covid. Christian Herbold als neuer Lebenshausleiter. Umstellung auf 5-Tage-Woche für das Jahresteam. Erarbeiten und Umsetzen eines neuen inhaltlichen Konzeptes für das Jahresteam. Start des Transformationsprozesses im Lebenshaus und im CVJM Baden. Entwicklung eines neuen Leitbildes fürs Lebenshaus. Gestaltung eines neuen Designs. Weiterentwicklung der inhaltlichen Angebote unseres Jahresprogramms ...

Ich hoffe, dass ich in all den Veränderungen meine Akzente setzen konnte und die Lebenshausarbeit auf eine gute Art und Weise mitgestalten konnte. Für mich fühlt es sich auf jeden Fall so an. DANKE für die Möglichkeit, das all die Jahre tun zu dürfen!!

Jetzt steht für mich ein neues Kapitel an. Mit einem Quereinstieg möchte ich noch einmal eine ganz neue Erfahrung in einer ganz anderen Branche sammeln. Nicht, weil es mir nicht mehr gefallen hat (ganz und gar nicht), sondern weil jetzt eine gute Zeit dafür ist.

DANKE für all die Begegnungen und all das Vertrauen. Bis bald...im Lebenshaus.

Simon Schuh

„Wer nicht die Heilige Schrift hat, muss sich mit seinen Gedanken begnügen. Wer keinen Kalk hat, mauert mit Dreck.“

Martin Luther

Event Café

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspiration
- Originelle Deko-Ideen
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm

KOMMENDE TERMINE

Jeweils mittwochs, 14.30-17.15 Uhr

01.07.26 „Kraichgau - Steirisch?“

mit Gisela, Bernhard & Bernd

08.07.26 „Neu werden im Alter“

mit Christian Herbold (Leiter CVJM
Lebenshaus)

15.07.26 „Sommer, Sonne und Mehr“

Mundart mit Adelheid Kimmich

-- Sommerpause--

23.09.26 „Wir feiern Jubiläum“

20 Jahre Eventcafé

*Auch Gruppen (Frauenkreise,
Kirchengemeinden, ...) sind zum Eventcafé
herzlich eingeladen. Ab einer
Gruppengröße von 5 Pers. ist eine
Anmeldung per E-Mail unter
eventcafe@cvjmbaden.de notwendig.*



DIE LEBENSHAUS TRUHE



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Mittwoch 13 – 17 Uhr

Donnerstag 9-12 Uhr / 13-15:30 Uhr

Freitag 16:00-18:30

- Deko für den Sommer
- Bücher für Glauben und Leben
- Geschenke für Nachbarn und Freunde
- Lebenshausmüsli, „Schlosswein“
und Selbstgemachtes

Kommen & Sehen
Stöbern & Entdecken
Freude schenken



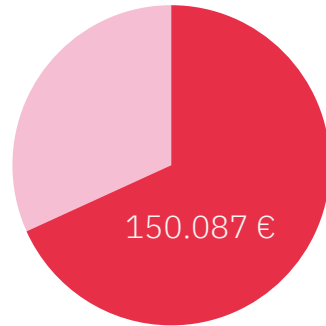
Mitmachen

- Damit wir die Belegung gut planen können, fragt gerne jetzt schon Termine für Eure CVJM, Gemeinden und Gruppen im Jahr 2028 an. Ggf. können Termine bis sechs Monate vorher kostenfrei storniert werden.
- Bei den Sommerkonzerten könnt Ihr Teil der großen Gemeinschaft werden, die diese Tage ermöglicht. Meldet Euch gerne zum Helfen an (31.7.-2.8.). Gerne könnt Ihr für diese Zeit im Lebenshaus übernachten.
- In den ersten September-Wochen startet unser neues Jahresteam. Da sich in dieser Zeit viel einspielen muss, freuen wir uns, wenn Ihr für ein oder mehrere Tage mithelfen könnt. Das ist auch eine gute Gelegenheit, die neuen Freiwilligen kennen zu lernen.
- Gebt gerne den Gästehaus-Prospekt weiter, den wir auf Seite 8 vorstellen. Er ist auf der Homepage zu finden. Natürlich schicken wir Euch auch Exemplare zum Auslegen und Verteilen zu.

**Bei Interesse
sprecht uns gerne an!**

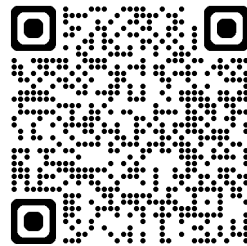
Spendenstand

Bis Mitte Juni sind 69.913 € bei uns eingegangen. Vielen, vielen Dank für alle finanzielle Unterstützung!



- eingegangen
- noch benötigt

Hier hast du die Möglichkeit, das CVJM-Lebenshaus finanziell zu unterstützen. Einfach scannen - DANKE!



**Wofür wir jährlich
220.000 € benötigen?**
Infos auf der Homepage

TERMINE



Juli 26

29.-03.	Abschlusseminar Jahresteam
03.-05.	Badentreff
26.	09:30 Uhr: Verabschiedung Matthias Kerschbaum
26.	15:30 Uhr: Verabschiedung Jahresteam + Simon Schuh
30.	Musikverein Unteröwisheim
31.	Konzert: Albert Frey

August 26

01.	Konzert: JONNES
02.	Konzert: Sistersquare
05.-08.	Abschlussfahrt Jahresteam
09.	Auszug Jahresteam

September 26

04.	Einzug Jahresteam
20.	14:00 Café Lebenshaus
20.	17:30 Einführung Jahresteam
23.	Jubiläum: 20 Jahre Event-Café
25.-27.	Frauenwochenende

*KOMM
VORBEI!*



